



Sergio Paladino, Reckholderenstrasse 71, 8154 Oberglatt/ZH

Oberglatt, 31. Dezember 2025

## Jahresbericht des Präsidenten 2025

Liebe OG Mitglieder

Seit diesem Jahr gilt im Kanton Zürich eine neue Regelung: Alle Hunde, unabhängig von ihrer Grösse oder Rasse, müssen die obligatorischen Hundekurse absolvieren. Damit sollen für sämtliche Hundehalter die gleichen Bedingungen geschaffen werden. Für Personen, die erstmals einen Hund halten oder seit mehr als zehn Jahren keinen Hund besessen haben, ist zusätzlich ein Theorienteil mit schriftlicher Prüfung vorgeschrieben. Dieser kann bequem online von zu Hause aus am PC absolviert werden. Diese Neuerung begrüsst man – endlich gilt gleiches Recht für alle Hunderassen. Die Herausforderung besteht nun darin, einen geeigneten Kursanbieter zu finden. Das Internet bietet eine grosse Auswahl an Hundeschulen, was die Entscheidung erschwert. Häufig entscheidet man sich für die Hundeschule, die sich am nächsten beim Wohnort befindet oder folgt einer Empfehlung. Unabhängig davon, wo oder bei wem man die Kurse besucht, bleibt die Frage offen, ob sich dadurch tatsächlich etwas am Verhalten der Hunde und ihrer Halter ändert. Das Hundekursobligatorium besteht in Zürich schon seit Jahren, und trotz der Einführung hat sich am Alltag nicht viel verändert. Spaziergänge verlaufen selten ohne Zwischenfälle. Trotz der neuen Regelungen bleibt die Herausforderung bestehen, dass nicht alle Hundehalter in der Lage sein werden, ihre Verantwortung gegenüber anderen Menschen und Hunden im Alltag wahrzunehmen.

### Vorstand

Anlässlich der diesjährigen Generalversammlung wurden zwei wichtige Ämter neu besetzt: Susanne Zanger wurde zur Aktuarin gewählt, und Lester Thompson übernimmt künftig die Funktion des Übungsleiters. Beide haben die Wahl angenommen und sich bereit erklärt, die damit verbundenen Aufgaben zu übernehmen. Die übrigen drei Vorstandsmitglieder wurden in ihren bisherigen Positionen bestätigt und führen ihre Ämter weiterhin aus. Damit ist unser Vorstand nach mehreren Jahren endlich wieder vollständig besetzt. Der Vorstand traf sich 2025 zu einer Sitzung pro Quartal. Für mich als Präsident bedeutet dies eine grosse Erleichterung, da die Vertretung der OG nach aussen wesentlich einfacher wird, wenn ich darauf vertrauen kann, dass alle Vorstandsmitglieder engagiert und zuverlässig zusammenarbeiten. Dieses stabile Team bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Vereinsarbeit und eine positive Entwicklung unserer OG.

### Revisorinnen 2025

1. Revisorin: Sophie Müller 2. Revisorin: Bea Brassel

### Mutationen

Austritte: Mitglieder 0. Eintritte: 2. Todesfälle: 0. Eintritte Gönner: 1. Austritt Gönner: 1, Streichungen 0. Veteranen: 8. Der Mitgliederbestand beträgt somit **per 1. Januar 2026**: 11 Mitglieder, 8 Veteranen und 6 Gönner.

### Veranstaltungen 2026

Im Jahr 2026 wird unsere OG am 23. August das Leistungstraining für den SRSC ausrichten. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und hoffen auf einen erfolgreichen und spannenden Anlass. Die genauen Termine für den Grillabend sowie den Schlussabend stehen zu Beginn des Jahres noch nicht fest. Sobald die Daten festgelegt wurden, werden wir diese allen Mitgliedern zeitnah mitteilen, damit sich alle Interessierten die Veranstaltungen rechtzeitig reservieren können. Auch das Datum für die Generalversammlung 2026 ist derzeit noch offen. Wir werden das genaue Datum zu einem späteren Zeitpunkt kommunizieren und alle Mitglieder entsprechend informieren.

Zum Abschluss dieses Berichts möchte ich mich herzlich bei euch allen für das entgegengesetzte Vertrauen in den Vorstand bedanken. Eure Unterstützung und euer Engagement sind für unsere OG von grosser Bedeutung und tragen wesentlich zu unserem Vereinsleben bei. Ich wünsche euch im kommenden Jahr zahlreiche schöne Momente mit euren Riesenschnauzern und viel Erfolg bei allen Prüfungen und Veranstaltungen, an denen ihr teilnehmt.

Sergio Paladino  
Präsident der OG Zürich

**Persönliche Anmerkung des Präsidenten:** Der oberste Absatz stellt meine persönliche Meinung dar und spiegelt nicht zwingend die Ansichten des gesamten Vorstandes oder der Ortsgruppe wider. Mir ist es wichtig zu betonen, dass diese Einschätzung aus meiner individuellen Perspektive als Person erfolgt. Die in diesem Abschnitt geteilten Gedanken und Bewertungen sind somit nicht als offizielle Stellungnahme der OG oder des Vorstands zu verstehen, sondern als persönliche Reflexion über die Entwicklungen und die aktuelle Situation.